

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 30 (1904)

Heft: 42

Artikel: Jkalau in Ostasien

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-439207>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zum „Nebelspalter“ Nr. 42 vom 15. Oktober 1904.

Kalau in Ostasien.

Im russischen Kriegsrat in Ostasien äußerte jüngst der Vizekönig Algejew zu Europaftkin: „Wir müssen beim Zaren darauf dringen, daß die Hölfsflotte aus dem baltischen Meer bald nach Ostasien absegelt, sonst kommt sie richtig erst an, wenn unser letzter Hafen von Wladimost vereist ist!“

„Plänen Sie sich doch nicht durch solch' ein unlogisches Verlangen!“ erwiberte darauf der große Kalauer und intime Busenfreund Algejew. „Die baltische Flotte ist doch keine baldige Flotte! ...“

Grösster Treffer event. 600,000 Mk.	Glückss- Anzeige	Die Gewinne garantiert der Staat.
---	---------------------	---

Einladung zur Beteiligung an den
Gewinn-Chancen
der vom Staate Hamburg garantirten
grossen Geldlotterie, in welcher
8 Millionen 325,120 Mark
sicher gewonnen werden müssen.

Die Hauptgewinne dieser vorteil-
haften Geld-Lotterie sind folgende,
nämlich: Der **grösstmögliche** Ge-
winn ist im glücklichsten Falle:

600,000 Mark.	
1	Prämie à 300,000 Mk.
1	à 200,000 Mk.
1	à 60,000 Mk.
1	à 50,000 Mk.
1	à 45,000 Mk.
1	à 40,000 Mk.
1	à 35,000 Mk.
1	à 30,000 Mk.
1	Gewinn à 100,000 Mk.
1	à 60,000 Mk.
1	à 50,000 Mk.
1	à 40,000 Mk.
1	à 30,000 Mk.
7	Gewinne à 20,000 Mk.
1	Gewinn à 15,000 Mk.
11	Gewinne à 10,000 Mk.
26	à 5,000 Mk.
83	à 3,000 Mk.
106	à 2,000 Mk.
415	à 1,000 Mk.
552	à 300 Mk.
146	à 200 Mk.

Im Ganzen enthält die Lotterie, welche aus 7 Klassen besteht, 85,000 Lose mit 41,225 Gewinnen u. 8 Prämien, sodass nahezu die Hälfte aller Lose sicher gewinnen muss.

Der **grösstmögliche** Gewinn 1. Klasse beträgt im glücklichsten Falle **50,000 Mk.**, steigt in der 2. Klasse auf **55,000 Mk.**, in der 3. auf **60,000 Mk.**, in der 4. auf **65,000 Mk.**, in der 5. auf **70,000 Mk.**, in der 6. auf **80,000 Mk.**, in der 7. auf **600,000 Mark.**.

Für die **erste Klasse**, deren Ziehung amtlich festgesetzt, kostet das ganze Originalloos nur Fr. 7.50 das halbe Originalloos nur Fr. 3.75 das viertel Originalloos nur Fr. 1.90

Die Einlagen für die folgenden Klassen sowie das genaue Gewinnverzeichnis sind aus dem amtlichen, mit **Staatswappen** versehenen **Verlosungs-Plan** ersichtlich, den ich auf Wunsch im Voraus **gratis** frank zusende.

Jeder der Beteiligten erhält von mir nach stattgehabter Ziehung sofort die amtliche Ziehungsliste unaufgefordert zugesandt.

Die Auszahlung und Versendung der Gewinnelder erfolgt von mir direkt an die interessenten prompt und unter strenger Verschwiegenheit.

Bestellungen erbitte per Postanweisung od. auch gegen Nachnahme.

Man wende sich daher mit den Aufträgen der Nähe bevorstehenden Ziehung halber, sogleich, jedoch bis zum

3. November d. J.

vertrauensvoll an

Samuel Heckscher, senr.
Bankgeschäft in HAMBURG.

247

„Wer der Vernunft dient,

fommt der Notwendigkeit zuvor“, scheint der Überzeugungssatz der Japaner zu sein, denn sie haben immer genügend Truppen, wo sie nötig sind. Wenn aber in Russland gebeten wird, der Herrgott möge seine Engel senden, um die zu geringe Zahl der geschlagenen Truppen zu stärken und der Zar erst nach den verlorenen Schlachten zahlreichere Kämpfer sendet, so sieht alle Welt, daß wer der Unvernunft dient, der Notwendigkeit nur nachhinkt ...



Herren-Hemden

Weiss und farbig, nach Mass und ab Lager
— in allen Preislagen. —

Kragen, Cravatten, Unterkleider etc.

C. Weyermann & Co.

Nachfolger von 154

Gebrüder Schmid

29 Strehlgasse — Zürich — Strehlgasse 29



Horlogerie **Ad. Laux, Zürich I** Bijouterie

Limmatquai Nr. 8 — neben Hotel Schiff

Genfer Taschen-Uhren — Bijouterien

Uhrwerke, massive 18 kar. Eheringe n. Gewicht

Regulateure — Weckeruhren. 235

Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Verkauf und Reparaturen unter Garantie.



Architektur- und Baubureau
Stein- und Chalet-Bau

Paul Huldi, Architekt

Einfachste bis reichste Ausführungen.

HINTERLAKEN TELEPHON



Beste Referenzen

Prospekte Gratis

Buchhaltung für Gasthöfe und Wirte

SYSTEM BUSCH-SPALINGER.

Leichtfassl. Anleitung mit Geschäfts-Büchern, (Inventar, Kassa-Journal, Haupt-Buch). Komplet sam Bank-Konto-Korrent-Zinsen-Lehre. Preis f. Gasthöte Fr. 25, für Café's, Restaurants, Bier-Wirtschaften Fr. 20.— Sehr belobt und beliebt 158

Ad. Fross-Vogel, Zürich
Grossmünsterplatz 8 II.

Aufmerksamkeit

verdient die Zusammenstellung

gesetzlich gestatteter und soliden Prämiennobilitationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft jederzeit Gelegenheit bietet, sich durch Bankauf oder monatliche Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben. Haupttreffer von Fr. 200,00, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successiv ausgetändigt. Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. späteren Ziehungen zurückgezahlt.

Die nächsten Ziehungen finden statt:
20. Okt., 1. November, 10. Nov., 1. Dezember,
15. und 31. Dezember.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.

Bank für Prämiennobilitationen, Bern.

vom Zuger Stadt-Theater à Fr. 1.— 8,288 Treffer im Betrage von Fr. 150,000.— 18 Haupttreffer von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungsliste à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das Bureau der Theater-Lotterie Zug (Schweiz). H438Lz (249)

Teschings-Revolver,

geräuschlos, ohne Knall, 6 m/m inklusive 100 Patronen, à Fr. 20.— feinst gezogen Fr. 25.—

Amerikan. kleiner Taschen-Revolver

7 Schuss fein vernickelt 6 m/m, inklusive 25 Patronen für nur Fr. 10.— versendet

Knecht's Waffengeschäft
Zürich.

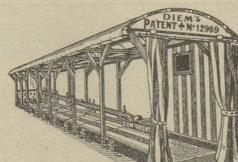
98



Velofabrik „Möros“, Basel

23 Ob. Rheingasse 23 198

Elegante stabile Tourenmaschinen „Möros“ von Fr. 175 an. Billigste Bezugsquelle für Velobestandteile und Pneumatik. Reparaturen mit Garantie, schnellste Bedienung nach Auswärts.



G. Diem, Wyl (Ct. St. Gallen)

Transportable Kegelbahnen

in „Xyolith“

Ohne Dach: 600—1000 Fr. Mit Dach: 1000—1500 Fr. Heizbar entsprechend höher. Außerst günstige Zahlungs-Bedingungen.

Tüchtige Agenten gesucht.

Geschlechtskrankheiten.

336

Unterleibskrankheiten, Fagen von Ansteckung oder Selbstschwäche. Ausfluss, Wasserbrennen, Harnzwang, Drang zum Urinieren, Blasenleiden, Entzündung, Pollution, Samenergängungen, Mannesschwäche, Nervenschwäche, Nervenentzündung u. Bedauung brieflich, ohne Berufsführung und ohne jegliche idiosynkratische Folgen. Strengste Verdecktheit.

Der „Nebelspalter“ kostet vierteljährlich Fr. 3.